

# Unterwegs mit Jana

An neun Drehtagen entsteht Unterrichtsstoff zur „Sicherheit am Arbeitsplatz“

**Junge Menschen sensibilisieren, motivieren und ansprechen – das ist es, was der Wahl-Landauer, Regisseur und Drehbuchautor Thomas Plonsker mit seinen Filmen erreichen will. Ganze neun Tage drehte er dafür jetzt in Landau.**

Mit „Unterwegs mit Jana“ kriert die „plonsker media GmbH“ einen Kampagnenfilm zum Thema „Sicherheit am Arbeitsplatz“. Gedreht wurde an den unterschiedlichsten Orten in Landau: Universität, Berufsbildende Schule und Geothermiekraftwerk waren „sofort dabei“, freut sich der Regisseur. Landau sei für ihn als Filmemacher sowieso ein gutes Pflaster, schwärmt er. „Kurze Wege, nette Leute“, strahlt Plonsker.

Auftraggeber und damit „Lenker der Aktion“, wie es der gebürtige Berliner nennt, war der Landesverband Mitte der Deutschen Gesetzlichen Unfallversicherung. „Sicherheit am Arbeitsplatz“ – was bedeu-



**Um das richtige Verhalten junger Menschen am Arbeitsplatz ging es auch in dieser Szene. Thomas Plonsker (Mitte) drehte in einem Nebengebäude der ehemaligen Kaserne Estienne-Foch.**

FOTO: IVERSEN

tet das? Betrifft das jeden oder nur einige? Fragen, die sich besonders junge Menschen weitaus häufiger stellen sollten, meint der Regisseur. Dabei gehe es nicht nur um die richtige Reaktion im Ernstfall, sondern vielmehr um das bewusste Vorausschauen.

Vielleicht wählte er gerade aus diesem Grund eine moderierende Hauptdarstellerin, die an unterschiedlichen Arbeitsplätzen unterwegs ist. „Jana“ trifft während ihrer Tour auf viele Jugendliche – alle in gefährlichen Situationen. Somit hat „Janas“ fiktive Reise durch Arbeitswelten jede Menge offener Fragen und ein offenes Ende.

„Damit erhoffe ich mir eine gewisse Reflektion und Selbsterkennung bei den Jugendlichen“, gibt der Vater von drei Kindern zu bedenken. Die Filme werden vor allem an Berufsbildenden Schulen gezeigt. Dabei sei es nicht immer einfach, „Lehrfilme“ so zu drehen, dass sie von den jungen Leuten als inte-

ressant angenommen werden.

Die Mitwirkung bekannter Schauspieler empfindet Plonsker als Anerkennung seiner Arbeit. Bei „Unterwegs mit Jana“ war beispielsweise Volker Michalowski, bekannt

aus Quentin Tarantinos „Inglourious Basterds“, mit von der Partie. Demnächst haben nun Lehrer an Berufsbildenden Schulen die Chance, eine Unterrichtsstunde mit Filmmaterial aus Landau dem Thema Sicherheit zu widmen. (gruh)